

# Centrament Air 212

Luftporenbildner der neuesten Generation



## PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Besonders abgestimmt auf den Einsatz mit Betonzusatzmitteln auf Polycarboxylatether-Basis
- Einführung von Mikroluftporen
- Macht Beton geschmeidiger, besser verarbeitbar und verdichtungswilliger
- Frei von korrosionsfördernden Bestandteilen
- Bewirkt homogene Betonmischungen, Reduzierung der Entmischungsneigung und des Blutens

## ANWENDUNGSGEBIETE

- Transport- und Baustellenbeton
- Fertigteile
- Beton mit hohem Frost bzw. Frost/Taumittelwiderstand

## VERARBEITUNGSHINWEISE

Centrament Air 212 ist ein Luftporenbildner auf Basis einer leistungsfähigen Wirkstoffkombination. Er eignet sich sowohl für die Kombination mit konventionellen verflüssigenden Zusatzmitteln als auch für den gemeinsamen Einsatz mit Hochleistungsfließmitteln auf Polycarboxylatether-Basis (PCE).

Centrament Air 212 führt in den Beton Mikroluftporen  $< 0,3$  mm in fein verteilter Form ein. Typische Einsatzgebiete sind der Bau von Betonfahrbahnen, Brückenkappen, Schleusen, Parkplätzen oder Startbahnen (Expositionsklassen XF 2 - XF 4)

Mit Centrament Air 212 hergestellter Beton enthält zahlreiche Mikroluftporen. Diese Luftporen befinden sich in fein verteilter Form im Zementstein des Betons und unterbrechen die hier vorhandenen Kapillarporen. Dadurch ist sichergestellt, dass gefrierendes Wasser genügend Raum vorfindet, um sich ausdehnen zu können.

Centrament Air 212 wird während des Mischvorgangs bzw. mit dem Zugabewasser in die Betonmischung gegeben. Betonzusammensetzung, Frischbeton- und Außentemperatur, Konsistenz (Wassergehalt), Zementsorte sowie Mehlkorngelalt, Art und Dauer des Mischens sowie Transportzeiten beeinflussen den Luftporengelalt des Betons.

Der LP-Gehalt des Frischbetons ist bei Transportbeton so einzustellen, dass bei der Überprüfung auf der Baustelle bzw. am Bauteil der geforderte LP-Gehalt zuverlässig erreicht wird (Vorhaltemaß beachten!). Dazu ist es erforderlich, die Erstprüfung unter den Bedingungen durchzuführen, wie sie an der Baustelle zum Betonierzeitpunkt zu erwarten sind. Das einschlägige Regelwerk ist unbedingt zu beachten.

Die Nassmischzeit muss mind. 45 Sekunden betragen um sicherzustellen, dass die volle Wirksamkeit des Luftporenbildners aktiviert wird.

Werden mehrere Zusatzmittel gleichzeitig eingesetzt, sind die entsprechenden Erstprüfungen vorher durchzuführen.

Bitte beachten Sie die „Allgemeinen Hinweise für die Anwendung von Betonzusatzmitteln“.

## TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngrösse	Einheit	Wert	Bemerkungen
Dichte	kg/dm <sup>3</sup>	1.01	± 0,02 kg/dm <sup>3</sup>
Empfohlener Dosierbereich	g	2 - 15	je kg Zement
Chloridgehalt (maximal)	%	< 0.1	Masseanteil
Alkaligehalt (maximal)	%	< 1.0	Masseanteil
Eigenüberwachung	DIN EN ISO 9001		
Art des Zusatzmittels	Luftporenbildner EN 934-2: T5		
Bezeichnung des Zusatzmittels	Centrament Air 212		
Farbton	klar		
Form	flüssig		
Notifizierte Stelle	Karlsruher Institut für Technologie (KIT) Materialprüfungs- und Forschungsanstalt, MPA Karlsruhe, Notified Body number: 0754		
Werkseigene Produktionskontrolle	DIN EN ISO 9001, DIN EN 934-2/6		
Farbkennzeichnung des Etiketts	blau		
Lieferform	200 kg Fässer 1.000 kg Container		
Lagerung	In nicht angebrochener Originalverpackung und bei Temperaturen zwischen 5°C und 30°C in trockener Umgebung mindestens 12 Monate lagerfähig.		

**Anmerkung:** Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fusszeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fusszeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2300018801]